

DTG: 261400Zapr17

Betr.: Operation TROJAN SHADOWS

hier: Einsatzbefehl „The TRIANGLE – part II



CLASSIFIED



LAGE

Die politischen Verhandlungen mit der neugriechischen Militäradministration stehen kurz vor dem Abbruch! NATO-Kräfte wurden in erhöhte Alarmbereitschaft versetzt, weitere militärische Schläge werden wahrscheinlich!

Der am 14. April dieses Monats durchgeführte Angriff gegen griechische SAM-Einheiten und weitreichende Artilleriesysteme auf der Insel **KOS** war nur in Teilen erfolgreich. Nach wie vor geht eine große Bedrohung für unsere Nachschubflüge aus, **KARPHATOS** und **RHODOS** verfügen weiterhin über effektive Flugabwehrsysteme von Typ „*Gadfly*“ und „*Grumble*“.

Die Versorgung der NATO-Teile auf der Insel **KRETA** ist zurzeit nur noch auf dem Seeweg möglich. Letzten Berichten nach ist eine Seeblockade und eine Verminung der Häfen durch griechische Marieneinheiten geplant. Ein Ausbleiben der lebenswichtigen Versorgungsgütern würden die wenigen Truppen schwächen, eine Übernahme durch Kräfte Generals *Advokatitis* wäre nur noch eine Frage der Zeit!

AUFTRAG

Mit Ablauf der Waffenruhe, **272400Zapr17**, beabsichtigt das **HQ „Aegean Command“** (IRAKLION), die Gefährdung im Dreieck **KOS-RHODOS-KARPHATOS** zu „neutralisieren“!

Die Planungen einer amphibischen Operation zur Einnahme dieser Inseln sind angelaufen! Tag der Durchführung: -folgt-

NRF-Einheit 1st Glory Wings greift im Vorfeld dieser Operation verstärkt die Feindkräfte im „**Dreieck**“ an und schafft somit die Voraussetzungen für eine Invasion von See, wie auch aus der Luft. Die Angriffe werden über einen Zeitraum von **72 Stunden** durchgehend geführt! Schwerpunkte sind zunächst die verbliebenen SAM-Einheiten sowie die Artilleriesysteme.

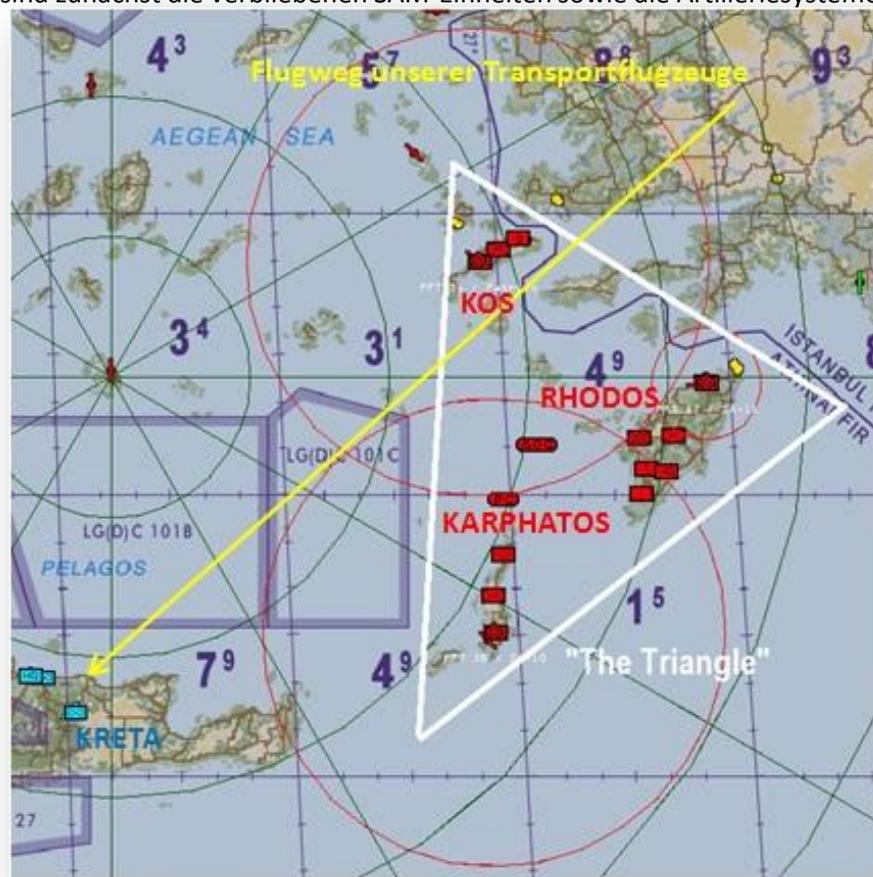
Später erfolgt die Ausschaltung von Kommunikationsverbindungen, Flugplätzen und Führungseinrichtungen auf den Inseln.

Durchführung

Absicht des HQ's ist es, durch den Einsatz aller fliegenden NATO-Verbände die griechischen Truppen auf den Inseln soweit zu dezimieren, dass eine Landoperation mit möglichst geringen eigenen Verlusten durchgeführt werden kann.

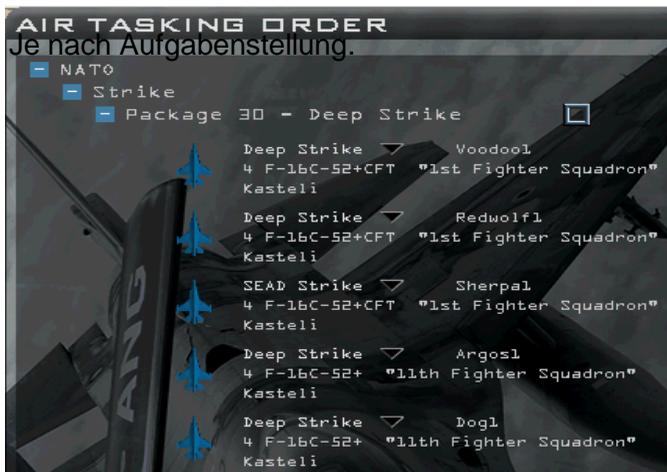
Dies beinhaltet die vorrangige Zerstörung der noch bestehenden Flugabwehrsysteme auf den Inseln **KOS** und **KARPHATOS**.

Zusätzlich müssen die feindlichen Artillerieverbände um mindestens 2/3 der Sollstärke, im Bereich der wirksamen Hauptwaffensysteme, zerschlagen werden.





Zum Einsatz kommen Teile der 1st GW von **KASTELI, CRETE**, Package **0030** (im Maximalkontingent):



T/O: erste Teile um **06:00Z**, im Abstand von 2 m
Typ: **F-16C 52+CFT**, jeweils als 4-ship ausgelegt
Flugstrecke: ca. **400 nm**, Flugzeit: ca. **1:15 Std.**

Loadout: gem. Festlegung Lead

Time over Target:

SEAD: **06:14Z**

Erste Striketeile: gem. Freigabe SEAD, gebrieft um **06:20Z**

Maßnahmen zur Koordinierung

Koordinierungspunkt „Angriff“: Für alle Kräfte ist **WP4, TOS ist einzuhalten!** Ggf. Holding bis Einflugfreigabe!

Einzelaufträge

Voodoo 1: Greift Kräfte des 6911th Air Defense Btl, hier SP SA-10 Launcher, in erster Priorität an. Weitere zugewiesene Ziel sind das Artilleriebataillon der 6920th SP Gund Btl mit M-109 als Hauptwaffensystem. Insel: **KARPHATOS**

Redwolf1: Prioritätsziel ist das 6920th ArtBtl mit seinen M-109 Howitzer. Insel: **KARPHATOS**

Sherpa 1: Bekämpft in erster Priorität SA 10-System auf der Insel **KARPAHTOS** und SA-2 System auf der Insel **KHALKI**, westl. **RHODOS**. Bekämpft mit freien Kapazitäten im Anschluss SA-11 auf **RHODOS** um den eigenen Teile „Freiräume“ für etwaige Luftkämpfe zu verschaffen! Verbleibt anschl. westl. **KOS** als Sicherung in Richtung NW. Deckt Rückflug aller Teile!

Argos 1: Bekämpft Restteile des 6918th SCUD-Btl, SP= SCUD-Launcher, und des 6919th Air Defense Btl, SP= Patriot-Launcher, in erster Priorität. Greift bei freier Kapazität Kräfte des 6923rd Airborne Btl an. Insel: **KOS**

Dog 1: Bekämpft Kräfte des 6921st Infantry Btl! Insel: **KARPHATOS**

Eigene und benachbarte Flugbewegungen:

- 8 Maschinen EF-2000 als TARCAP für unseren Auftrag auf Höhe der Insel **SATORINI**. Sicherung nach NW! On Station: **06:00Z**, Stationtime: +45 min. Diese Area ist von unseren Kräften freizuhalten!

AWACS mit HAVCAP F-16C 52+CFT im Einsatz. On Station: **ab 05:00Z** (+5 Std.)

Tanker: On Station, ca. 40 nm NE von HERAKLION, **ab 05:30Z** (+5 Std.)

Bedrohungslage

Feindliche Jagdverbände operieren in der zentralen Ägäis, Schwerpunkt **MIKONOS** und hart westl. der türkischen Küste.

Die Heimatbasen sind mit **TRIPOLIS und KALAMATA** aufgeklärt. Diese liegen ca. **270 nm** vom Einsatzgebiet entfernt. Die Griechen verfügen über keine Luftbetankungsmöglichkeit!

Belegung der Feindflugplätze s. Anlage.

Einsatzablauf

1. WP1:KASTELI AB
2. WP2:Abflug gem. RKL1P-Vorgabe
3. WP3: NAV
4. WP4: Koordinierungspkt
5. WP5: Angriffswegpkt
6. WP6: Angriffswegpkt
7. WP7: Anflugpunkt „Visual“ DIA
8. WP8: Homeplate KASTELI
9. Alternate: NIKOS KAZANTZAKIS, , ca. 10 nm NW von KASTELI

Skizze

Threats

Gemeldet sind **F4-E und F-16C-50** von den einsatznahen **Festlandflugplätzen TRIPOLIS und KALAMATA**.

Bewaffnung: F-4 mit **AIM 9-M** und **AIM 7-S** / F-16 mit **AIM 9-M** und AIM 9-P bzw. AIM 9-M. Alle mit 2-Foxer. Weitreichende AIM-120 („Slammer“) stehen den griechischen Piloten aufgrund eines Waffenembargos derzeit nicht zur Verfügung!

Neben den bekannten SAM-Systemen verfügen die Bodentruppen über MANPADs vom **Typ SA-14, SA-16 und Stinger**. Die Insel **RHODOS** ist für alle eigenen Aktivitäten als „Sperrgebiet“ zu betrachten und zu kennzeichnen! Die dort stationierten **SA-11** (Gadfly) stellen eine große Bedrohung aller Kräfte in diesem Raum dar!

Achtung: Die türkischen Regierung plant, dies in enger Absprache mit den verbündeten Kräften, eine eigenverantwortliche Operation gegen **RHODOS**. Für uns bedeutet dies, kein Angriff auf Kräfte in dieser Area, Ausnahme: Flugabwehrsysteme

Die Griechen verfügen über AWACS A-50 russischer Bauart. Mit einem HAVCAP MiG-29S zur Eigensicherung ist zu rechnen.

Schnellboote zur Küstensicherung!

ROE

Zur Durchsetzung unseres Auftrags sind wir zum uneingeschränkten Waffeneinsatz ermächtigt. Kollateralschäden gegen die Zivilbevölkerung sind zu vermeiden, AWACS-Abfrage ist grundsätzlich zur Identifizierung von Feindkräften zu nutzen. Achtung: Möglicherer ziviler Flugverkehr in der Area!

Alternate: **NIKOS KAZANTZAKIS**, ca. 10 nm NW von **KASTELI**

Nächster Flugplatz: **DALAMAN/Türkei**, ca. 80 nm E von **KOS**

GreenVektor: **West!** Kein Überflug von **RHODOS** beim Anflug auf **DALAMAN/Türkei**

WETTER

Sunny, Wind 250°, 1 kts, 12°C, CLOUD BASE: 35.000 ft MSL Base, CON LAYER: 34.000 ft MSL Base, NOSIG.

ATIS: **KASTELI/CRETE**

LGTL INFO: D 0525LT RWY02 TL90 010/2KT CAVOK 18/ 13 Q1036 NOSIG
--

Sunrise: **05:40LT**

Good Luck!

Im Auftrag

K. "Dro16" D.
Colonel und C/O

Eigene Kräfte mit Stationierungsort KRETA/Zypern

Stand: 251200Zapr17

Die NATO verfügt zurzeit nur über wenige Verbände auf der Insel selbst bzw. im benachbarten ZYPERN



- 6841th AWACS Squadron (E-3) und 6840th Tanker Squadron (KC-135) in **PAFOS** Air Base(Cyprus)

- 6839th Fighter Squadron (F-16C -52-CFT) auf **PAFOS** Air Base (Cyprus)

- 6837th Attack Squadron (A-10) auf **IOANNIS DASKALOGIANNIS** Air Base

- 6838th Fighter Squadron (F-4F) auf **NIKOS KAZANTZAKIS** Air Base

- 6836th Fighter Squadron (EF-2K GE) auf **KASTEI** Air Base

- 11th Fighter Squadron (F-16C Block 52+ W/O CFT) auf **KASTEI** Air Base

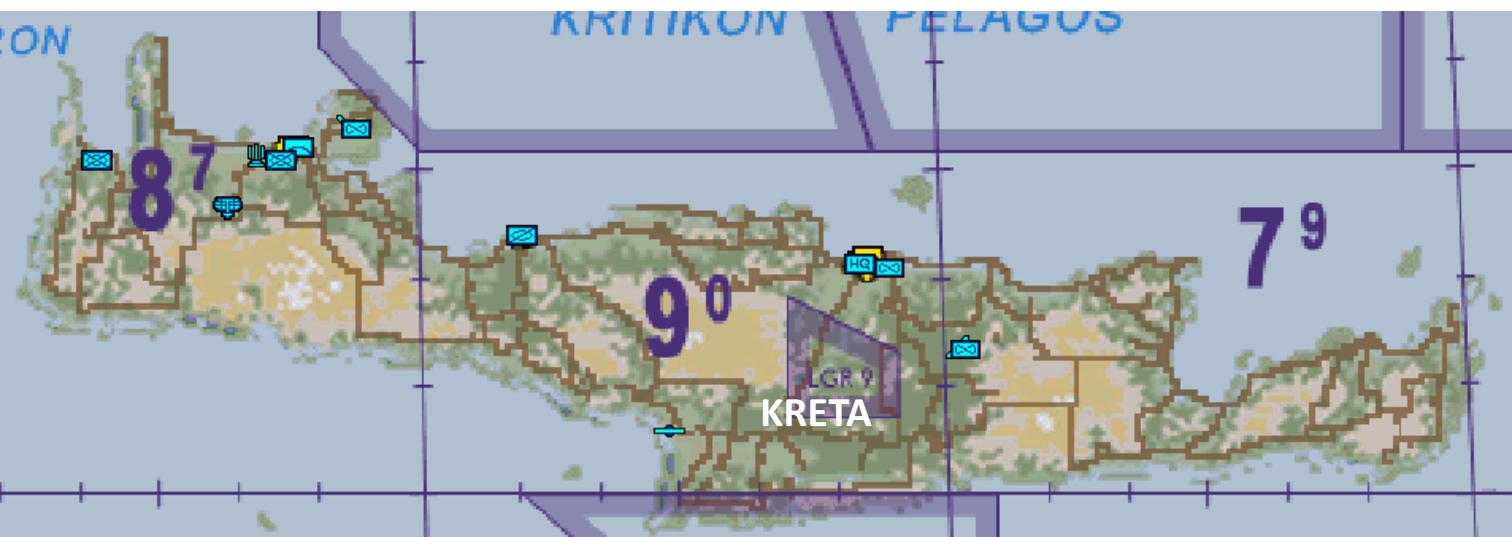
- 1th Glory Wings Fighter Squadron (F-16C Block 52+ W/ CFT) auf **KASTEI** Air Base

Zusätzliche schwache Bodentruppen in Form eines HQ-Btl in **HERAKLION**, eines Cavalry-Btl in **RETHIMON**, zwei UMCS-Btl im Raum **CHANIA**, sowie einer Patriot-Bttr direkt am Stadtrand von **CHANIA**.

Diese Kräfte reichen bei weitem nicht aus, um einer möglichen Invasion griechischer Kräfte Paroli bieten zu können!

Trägergruppen sind im Zulauf, bisher aber noch nicht in Reichweite! Weitere Kräfte wurden auf dem Stützpunkt **AVIANO** in Norditalien verlegt.

“Die Inselverteidigung ruht auf tönernen Füßen, ohne eine entsprechende Verstärkung, die schnell eintreffen muss, halten wir die Griechen keine 24 Stunden auf!”, so ein NATO-Sprecher.



Belegung der griechischen Flugplätze

Stand: 251200Zapr17



MAKEDONIA: MiG-21Mbis
MiG-29S
AWACS

LARISSA: F-16C 52+, F-4E

NEA ANCHIALOS: F-16C-30
F-16C-50

TANAGRA: M-2000D,
M-2000-5

ELEFSIS: TU-95MS
KC-135, C-130H
CH-46, UH-60L

TRIPOLIS: F-16C-52+-CFT
A-7E

KALAMATA: F4-E

Battle Damage Assessment (BDA)

hier: Einsatz „TRIANGLE“



1. KOS

- 6918th SCUD-Btl mit einer Kampfkraft von **60%** . **3x SCUD-Launcher** im Status „No Damed“
- 6919th Air Defense Btl mit einer Kampfkraft **von 68%** . **2x Patriot-Launcher** im Status „Einsatzbereit“
- 6923rd Airborne Btl mit „**86%** Operational“

2. KARPATOS

- 6911th Air Defense Btl im Status „**78%** Operational“. **FlapLid und 4x SA-10 Launcher** sind „Einsatzbereit“
- 6920th SP Gund Btl (12x M-109 Howitzer) im Status „**100%**“.
- 6921st Infantry Btl im Status „**100%**“

3. RHODOS (alle Teile im Status: **100%**)

- 6915th Towed Gun Btl. Hauptwaffensystem: 36x 155mm Gun
- 6913rd Missile Btl. Hauptwaffensystem: 6x MLRS
- 6916 Motor Rifle Btl. Hauptwaffensystem: 2S1, BTR, BMP, ZSU-23-4
- 6917 Motor Rifle Btl. Hauptwaffensystem: T-80, BTR, BMP, ZUS-23-4
- 6912nd Air Defense Btl. Hauptwaffensystem: 6x AA-11!

Unser Nachrichtendienst meldet zusätzlich die Stationierung einer **SA-2 Bttr** auf der vorgelagerten Insel **KHALKI!**



KOS



RHODOS



KARPATOS